

**DAS PROJEKT PÄDAGOGIK UND RECHT**



**DIE INITIATIVE HANDLUNGSSICHERHEIT**



---

Newsletter für Kitas / Schulen / Internate / Jugendhilfe

Eingliederungshilfe / Kinder- / und Jugendpsychiatrie

**BASIS - "DÜSSELDORFER ERKLÄRUNG"**

**Newsletter Pädagogik und Recht 2025 Nr.1**

+49 (0)210 441646 016099745704 [martin-stoppel@gmx.de](mailto:martin-stoppel@gmx.de)

---

## **I. UNSER KERNSATZ**

"In professioneller Erziehung kann nur fachlich legitimes Handeln rechtmäßig sein."

---

## **II. "FACHLICH LEGITIMES" HANDELN IN PROFESSIONELLER ERZIEHUNG IN KITAS, SCHULEN, JUGENDHILFE IST DAS TICKET ZUR RECHTMÄSSIGKEIT !**

<https://www.paedagogikundrecht.de/wp-content/uploads/2025/03/Projekt-Nachweis.pdf>

<https://www.paedagogikundrecht.de/>

## **III. DISKREPANZ ZWISCHEN LEHRER- BEDÜRFNISSEN UND SCHULAUF SICHT (analog in der Jugendhilfe)**

DIE FORTBILDUNGEN DES "PROJEKTS PÄDAGOGIK UND RECHT" IN SCHULEN WERDEN MIT GROSSER DANKBARKEIT IM LEHRERKOLLEGIUM ANGENOMMEN. HINGEGEN ZEIGTEN BISHER BEHÖRDEN DER SCHULAUF SICHT DESINTERESSE BEI MEHRFACHEN KONTAKTANFRAGEN.

ZUM BEISPIEL WAR DAS SEMINAR "MACHT UND OHNMACHT IM SCHULISCHEN ALLTAG" IN EINEM GYMNASIUM AM 5.3.2025 EIN GROSSER ERFOLG:

<https://www.paedagogikundrecht.de/wp-content/uploads/2025/03/5.3.2025-2.pdf>

**Dabei sehen sich Schulen bei zunehmender Schülergewalt mit den folgenden Herausforderungen allein gelassen:**

- Schweregrad der Erziehbarkeit bei allg. Autoritätsverlust, bedingt durch Elternversagen, falsche Internetnutzung, Reizüberflutung, Werteverlust ...
- Gewaltverbot der Erziehung: wann liegt „Gewalt“ vor = „entwürdigende Maßnahmen“/ § 1631 II BGB? Nur Schlagen ist unstrittig unzulässige „Gewalt“.
- Lehrermangel bei Überforderung und Unsicherheit
- Psychische Corona- Folgen bei Schülern
- „Heterogene“ Klassen
- Kooperation mit Eltern
- Verrechtlichung der Pädagogik

In Schulen klagen die Lehrkräfte immer häufiger, dass sie bei zunehmender Schülergewalt von ihrer Schulaufsicht allein gelassen sind:

[https://rp-online.de/nrw/landespolitik/lehrer-beklagen-fehlende-konzepte-bei-schueler-randale\\_aid-123293179](https://rp-online.de/nrw/landespolitik/lehrer-beklagen-fehlende-konzepte-bei-schueler-randale_aid-123293179)

So ergab das „Schulbarometer“ der Robert-Bosch-Stiftung (<https://www.bosch-stiftung.de/de/publikation/deutsches-schulbarometer-befragung-lehrkraefte-2024>), dass viele Lehrkräfte als größte Herausforderung das aggressive Verhalten der Kinder und Jugendlichen nennen. In Schulen in herausfordernden Lagen sind es 69 Prozent. Es geht um psychische oder physische Gewalt unter den Schülern. In dieser Gemengelage stellen sich die Beschäftigten zunehmend die Frage: wie soll ich mit denjenigen umgehen, die handgreiflich werden oder Mitschüler und Personal bedrohen? Die Lehrkräfte sind insbesondere in den so genannten „heterogenen Klassen“ überfordert: Stress durch die Klassengröße, unterschiedliche Sprachkenntnisse der Schüler\*innen, deren unterschiedliche Kulturen, aber auch deren steigende Gewaltbereitschaft, etwa der von ihren Eltern im Internet allein Gelassenen. Darüber kann Inklusion mit besonders Förderbedürftigen zu Überforderung führen. Dies ist keine abschließende Aufzählung, aber in der Überforderung liegt ein wesentlicher Grund für den Lehrermangel.

---

## UNSER SERVICE

<https://www.paedagogikundrecht.de/service/>

---

Projekt Pädagogik und Recht  
verantwortlich: Martin Stoppel  
[www.paedagogikundrecht.de](http://www.paedagogikundrecht.de)  
02104 41646 | 0160 99745704  
[martin-stoppel@gmx.de](mailto:martin-stoppel@gmx.de)

